

Presseinformation

19. Juni 2017

Neun herausragende Projekte mit „Goldener Kelle“ ausgezeichnet **Pernkopf: Prägen Antlitz unserer Heimat über Jahrzehnte**

Die höchste Auszeichnung vorbildlicher Baugestaltung in Niederösterreich wurde kürzlich im Refugium Hochstrass in Stössing übergeben. Im Magazin „Niederösterreich GESTALTE(N)“ werden jedes Jahr 20 Architekturbeispiele aus ganz Niederösterreich vorgestellt, aus denen die Leser des Magazins am Ende des Jahres die Gewinnerprojekte küren. Alle Projekte zeigen gestalterisches Können und Respekt vor dem baulichen Bestand und dem kulturellen Erbe.

„Gebäude, ob jung oder alt, prägen das Antlitz unserer Dörfer und Städte über Jahrzehnte und Jahrhunderte. Rücksichtnahme auf die historische Identität und Mut bei der Gestaltung von neuem sind gleichermaßen notwendig, um unsere Heimat lebenswert weiterzuentwickeln. Die nominierten Projekte sowie die ‚Goldene Kelle‘ stehen für den respektvollen Umgang mit der gebauten Tradition unserer Heimat“, so LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf. Nicht nur, dass die Bürgerinnen und Bürger die Sieger bestimmen, die Projekte geben auch in weiterer Folge den Kurs für morgen an, wie er weiter betonte.

Mit der „Goldenen Kelle“ ausgezeichnet wurden das Wolfsbräu in Thernberg, das Projekt „Wohnen in der Scheune“ bei Raabs an der Thaya, ein Wohnhaus in Heiligenkreuz, ein Einfamilienhaus in Jettsdorf, die Fußgängerbrücke 2.0 in Waidhofen an der Ybbs, das Winzerhaus Gruber in Röschitz, das VinoSPA im Althof Retz, ein Haus am Thurnberger Stausee und das Refugium Hochstrass.

Neben der Verleihung der „Goldenen Kelle“ wurde heuer erstmalig auch zum großen Baukultur- und Familienfest geladen. Von 11 bis 20 Uhr konnte man kulinarische Schmankerln aus der Region verkosten sowie Handwerkern und Restauratoren über die Schulter schauen. Von Kleinkunst, Dekoration bis hin zu handgemachten Teddybären und feinsten Pralinen gab es beim Markt auch Kleinigkeiten zu erstehen. Für die großen und kleinen Gäste gab es ein buntes Programm, wo man sich kreativ und künstlerisch betätigen, sowie an einer Bauernolympiade teilnehmen konnte.

Nähere Informationen: Büro LH-Stv. Pernkopf, DI Jürgen Maier, Telefon 02742/9005-12704, E-Mail lhstv.pernkopf@noel.gv.at.

Presseinformation



Wohnhaus in Heiligenkreuz - Bgm. Franz Winter, LH-Stv. Dr. Stephan Pernkopf, Familie Mag. Sonja Höretzeder und Marc Breit, Landesbaudir. DI Walter Steinacker.

© NLK Filzwieser